

<b>Titel</b>	<b>Modulcode</b>
Erlebnispädagogik	ZfSskbo002-01a
<b>Modulverantwortliche/r</b>	
Wibke Matthes, Zentrum für Schlüsselqualifikationen	
<b>Veranstalter</b>	
Zentrum für Schlüsselqualifikationen	
<b>Fakultät</b>	
<b>Prüfungsamt</b>	
Gemeinsames Prüfungsamt	
<b>Verwendung</b>	

<b>Status</b>	Wahlpflicht
<b>Leistungspunkte</b>	2,5
<b>Bewertung</b>	unbenotet
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	unregelmäßig
<b>Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt</b>	30 Stunden
<b>Arbeitsaufwand insgesamt</b>	75 Stunden
<b>Präsenzstudium</b>	22,5 Stunden
<b>Selbststudium</b>	52,5 Stunden

<b>Lehrsprache</b>	Deutsch
<b>Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung</b>	
-	

<b>Modulveranstaltung(en)</b>			
<b>Veranstaltungsart</b>	<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>SWS</b>	<b>Pflicht/Wahl</b>
Übung	Erlebnispädagogik *	2	Pflicht
<b>Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)</b>			
-			

<b>Prüfung(en)</b>				
<b>Prüfungstitel</b>	<b>Prüfungsform</b>	<b>Bewertung</b>	<b>Pflicht/Wahl</b>	<b>Gewicht</b>
Portfolio	mündlich & schriftlich	unbenotet	Pflicht	100%
<b>Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)</b>				

<b>Lehrinhalte</b>
Grundlage des Handelns in der Erlebnispädagogik ist die eigene Haltung und somit auch die eigenen Werte. Ziel dieses Seminars ist es, den Studierenden einen Einblick in das Handlungsfeld der Erlebnispädagogik mit den dazugehörigen

theoretischen Grundlagen und Praxiselementen zu geben und zugleich den Blick auf die eigene Haltung mit reflexiven Elementen zu richten.
<b>Lernziele</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einblicke in die Praxis der Erlebnispädagogik und</li> <li>• Kenntnisse zu theoretischen Grundlagen der Erlebnispädagogik</li> <li>• Kennenlernen eines neuen Ansatzes, mit Gruppen zu arbeiten und Lernprozesse zu fördern</li> <li>• Reflexion der eigenen Haltung, der eigenen Werte</li> <li>• Erweiterung des eigenen Methodenkoffers</li> </ul>
<b>Literatur</b>
Wird von der Lehrkraft bekannt gegeben.
<b>Weitere Angaben</b>
<p>*Die Veranstaltung kann entweder als eigenständiges Modul mit 2,5 LP absolviert werden oder als vorbereitende Lehrveranstaltung im Rahmen des Allgemeinen Praxismoduls (FE-PR-PR). Weitere Informationen zum Allgemeinen Praxismodul finden Sie unter <a href="http://www.zfs.uni-kiel.de/de/studierende/praxismodul-in-2-fach-bachelor">http://www.zfs.uni-kiel.de/de/studierende/praxismodul-in-2-fach-bachelor</a></p> <p>Nähere Informationen über das Anmeldeverfahren mit dem Anmeldesystem HISinONE finden Sie unter <a href="http://www.zfs.uni-kiel.de/de/studierende/anmeldung">http://www.zfs.uni-kiel.de/de/studierende/anmeldung</a></p> <p>Voraussetzungen für Ihre Teilnahme:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Zulassung im HISinONE</li> <li>2. Ihre Teilnahme an der ersten Sitzung oder der Vorbesprechung. Sind Sie bei der ersten Sitzung oder der Vorbesprechung verhindert, kann Ihr Platz anderweitig vergeben werden, sofern Sie nicht vor dem Termin bestätigt haben, dennoch an dem Modul teilzunehmen.</li> <li>3. Ihre Prüfungsanmeldung</li> </ol> <p>Nachrückverfahren:</p> <p>In der Nachrückphase (Termine werden online bekanntgegeben) werden im HISinONE freie bzw. frei gewordene Plätze nach der Reihenfolge der Anmeldung vergeben.</p> <p>Bitte sichern Sie Ihre Jacken und Taschen in den abschließbaren Schränken vor dem ZfS. Sie brauchen ein Vorhängeschloss.</p>